

Lehrveranstaltungen

Prof. Dr. Benjamin Schnieder

Januar 2013

benjamin.schnieder@gmx.de

Vorlesungen

Einführung in die Logik und Argumentationstheorie	Winter 2012
Bernard Bolzanos Theoretische Philosophie	Winter 2012
Einführung in die Philosophie (Ringvorlesung des Instituts)	Winter 2012
Einführung in die Sprachphilosophie	Sommer 2012
Einführung in die Logik und Argumentationstheorie	Winter 2011
Was es gibt und wie es ist: Ontologische Überlegungen	Winter 2011
Nicht-kausale Erklärung	Winter 2010
Lectures on Grounding (Buenos Aires)	Sommer 2010
Einführung in die Sprachphilosophie	Sommer 2011
Nicht-kausale Erklärung	Sommer 2011
Einführung in die Erkenntnis- und Wissenschaftstheorie	Winter 2008/09
Einführung in die Sprachphilosophie	Sommer 2008
Einführung in die Logik und Argumentationstheorie	Sommer 2007
Einführung in die Sprachphilosophie	Sommer 2006
Einführung in die Logik und Argumentationstheorie	Winter 2005/06
Einführung in die Logik und Argumentationstheorie	Sommer 2004

(Die oben genannten Einführungsvorlesungen sind für Kombinationen mit begleitenden Tutorien konzipiert. Sie basieren auf ausführlichen Folienpräsentationen, zur Logik liegt zusätzlich ein Skript vor. Überdies gibt es Aufgabenzettel für die wöchentlichen Übungssitzungen vor sowie Musterlösungen zu den Zetteln. Die Aufgaben sind zu etwa zwei Dritteln dazu bestimmt, das Verständnis des Stoffes der jeweiligen Vorlesung durch Anwendung zu fördern. Etwa ein Drittel der Aufgaben sind für eigenständige und kritische Auseinandersetzungen mit dem Stoff bestimmt.)

Proseminare

Filmische Einführung in die Philosophie (für Erstsemester)	Winter 2012
Filmische Einführung in die Philosophie (für Erstsemester)	Winter 2011

(Das zuvor genannte Seminar ist ein von mir neu konzipiertes Einführungsmodul für Erstsemester/-innen; es setzt sowohl bei den Anforderungen als auch zeitlich früher an als gewöhnliche Einführungsveranstaltungen, indem es bereits vor dem Beginn der Vorlesungszeit als Blockveranstaltung stattfindet und einige zentrale Fragestellungen der Philosophie anhand der Verarbeitung, die sie in Klassikern der Filmgeschichte erfahren haben, vorstellt.

Platon, <i>Euthyphron</i> (mit Moritz Schulz)	Sommer 2009
Einführung in die Ontologie	Winter 2006
„What’s in a name?“—Theorien zu Eigennamen	Sommer 2005

Das Wörtchen „wenn“: Über Konditionalsätze	Winter 2004
John Stuart Mill, <i>A System of Logic</i>	Winter 2003

Hauptseminare und Oberseminare

Fundamentalität	Sommer 2013
Truthmakers: From Existence to Truth	Sommer 2013
Forschungskolloquium: Sprache und Welt	Sommer 2013
Forschungskolloquium: Sprache und Welt	Winter 2012
Advanced Introduction: Sprachphilosophie (MA-Kurs)	Winter 2012
Quantifikation und Modalität (mit S. Krämer & N. Wildman)	Sommer 2012

(Das zuvor genannte Seminar wurde für fortgeschrittene Studierende flankierend zum Hamburger Sommerkurs desselben Themas angeboten, für den Timothy Williamson als Gastwissenschaftler eingeladen war. Das Seminar sollte Studierende zur aktiven Teilnahme an wissenschaftlichen Veranstaltungen motivieren, indem ihnen ein Kenntnisstand in der Thematik vermittelt wurde, auf dessen Basis sie gewinnbringend am Sommerkurs teilnehmen konnten.)

Sprachphilosophie (Oberseminar)	Sommer 2012
Gottlob Frege, <i>Grundlagen der Arithmetik</i>	Winter 2011
Neuere Texte zur Ontologie (Oberseminar)	Winter 2011
Existenzielle Abhängigkeit	Sommer 2011
Der Satz vom Zureichenden Grunde II (Kant bis Bolzano)	Sommer 2011
Der Satz vom Zureichenden Grunde I (Leibniz bis Crusius)	Winter 2010
Grounding and Non-Causal Explanation (Buenos Aires)	Sommer 2010
Denkmöglichkeiten	Sommer 2009

(Das zuvor genannte Seminar wurde für fortgeschrittene Studierende als Blockseminar flankierend zu einem Workshop desselben Themas angeboten, der von der Gruppe *Phlox* organisiert wurde. Das Seminar sollte Studierende zur aktiven Teilnahme an wissenschaftlichen Veranstaltungen motivieren, indem ihnen ein Kenntnisstand in der Thematik vermittelt wurde, auf dessen Basis sie gewinnbringend am besagten Workshop teilnehmen konnten.)

Willensfreiheit: Einführung für Fortgeschrittene	Sommer 2007
Zum Begriff der Erklärung	Winter 2006/07
Handlungstheorie	Sommer 2006
Bernard Bolzano, <i>Wissenschaftslehre</i> (mit Prof. W. Künne)	Winter 2005/06
Handlung und Wahrheit	Sommer 2005
Die Rede von der logischen Form	Winter 2004/05
Etwas, alles, nichts: Probleme der Quantifikation	Sommer 2004
Ontologie der Eigenschaften (klassische Texte)	Winter 2003/04
Zur Vereinbarkeit von Freiheit und Determiniertheit	Sommer 2003